

# Umfrage im PSK-Oberschwaben zu Lage der Vereine im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.



Stand der Auswertung: 10. Mai 2020

Rücklauf: 31 Vereine (= ca. 50 %)

## Vorbemerkung:

Unsere Umfrage war die erste innerhalb der PSK im WPSV.

## Zielsetzung:

Der PSK Oberschwaben wollte eine eigene Grundlage erarbeiten und kann nun ganz konkrete Zahlen nennen. (Die einzige Schwäche der Umfrage ist die Frage nach der Anzahl der Schulpferde „0-5“ in den Vereinen. Es wäre besser gewesen, hier stärker zu differenzieren. Insgesamt hat das aber an den Zahlen und Folgerungen nichts ändern.)

## Das Ergebnis ist aufschlussreich.

Immerhin -wenn die angegebenen Zahlen stimmen- liegen wir bei 135.500 Euro Verlust auf 3 Monate hochgerechnet. Und das nur aus 31 Vereinen. Dieser Betrag liegt wohl noch deutlich höher, wenn alle Vereine geantwortet hätten. Hier zeigt sich ein gewisser Mangel seitens der Vereine, die Arbeit des PSK-Vorstandes zu unterstützen, vornehmlich in der aktuellen Corona-Krise, die an keinem Verein spurlos vorübergehen wird, auch wenn manche Vereine keine Verluste erleiden. Gerade in einer so kritischen Zeit wie der Corona-Pandemie müssten wir doch alle besser zusammenhalten.

## Die Zahlen im Einzelnen:

### **1. Der Bestand der Vereine im PSK Oberschwaben erscheint insgesamt stabil.**

- 17 Vereine sehen sich in ihrem Bestand nicht gefährdet
- 11 Vereine sehen die Gefahr für ihren Bestand als bedenklich aber beherrschbar.
- 1 Verein hat Sorge der Existenznot
- 1 Verein sieht sich in seiner Existenz gefährdet

(= 30 Antworten, 1 Antworten fehlte hier)

### **2. Verluste auf Grund von Turnierabsagen, Schulpferdekosten, Reitunterricht etc.**

- Der Verlust über alle Vereine aufgrund Turnierabsagen etc. beläuft sich auf **38.000 Euro**
- Der Verlust aus Fixkosten für die Schulpferdeunterhaltung liegt über alle Vereine bei **15.000 Euro** pro Monat.
- Der Verlust über alle Vereine hinweg aufgrund ausgefallenen Reitunterrichts beläuft sich auf **17.500 Euro** pro Monat

### **3. Gesamtverlust auf drei Monate hochgerechnet aus Ziffer 2**

Gesamtverlust aus Turnierabsagen, ausgef. Lehrgängen:	38.000 Euro
+ Kosten für Schulpferde <u>auf 3 Monate hochgerechnet</u> :	45.000 Euro
+ ausgefallener Reitunterricht <u>auf 3 Monate hochgerechnet</u> :	52.500 Euro
<b>Gesamtverlust (auf drei Monate hochgerechnet)</b>	<b>135.500 Euro</b>

Weingarten, 10. Mai 2020

Gez. Martin Stellberger